

Hannover vs. Braunschweig: Bundespolizei im Großeinsatz beim Derby!

Die Bundespolizei Hannover setzte am 6. Oktober 300 Einsatzkräfte beim Niedersachsenderby ein, um rivalisierende Fans zu schützen.

Rund 300 Einsatzkräfte der Bundespolizei waren heute beim 11. Derby zwischen Hannover 96 und Eintracht Braunschweig im Einsatz. Kräfte aus mehreren Städten, darunter Hannover, Duderstadt und Potsdam, sowie 14 Diensthunde aus Bremen und Bad Bentheim, konzentrierten sich vor allem auf den Braunschweiger Hauptbahnhof. Hauptziel war es, das Aufeinandertreffen der Rivalen zu verhindern.

Trotz einer angespannten Atmosphäre verlief die Rückreise der Fans sowohl mit Regelzügen als auch einem zusätzlichen Entlastungszug ohne Zwischenfälle. PD Martin Kröger, Inspektionsleiter der Bundespolizeiinspektion Hannover, betonte, dass die Fanzahlen deutlich niedriger waren als bei vorherigen Begegnungen, was zusätzliche Herausforderungen schuf. Er dankte allen Polizeikräften für ihren Einsatz und die erfolgreiche Durchführung der Maßnahmen.

Details	
Vorfall	Einsatz

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de